



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

15. Januar 2021

Homepage, Umwelt & Naturschutz, Verkehr

Parkplätze auf den Höhenlagen im Taunus besser meiden

Aufgrund der derzeitigen Schneelagen im Taunus rechnet die Landeshauptstadt Wiesbaden für das kommende Wochenende erneut mit großem Besucheraufkommen. Es ist davon auszugehen, dass die Parkplätze auf den Höhenlagen des Taunus wiederholt dem zu erwartenden Ansturm nicht standhalten werden. Daher rät die Stadt Wiesbaden dringend davon ab, am Samstag, 16. Januar, und Sonntag, 17. Januar, Parkplätze und Wandermöglichkeiten auf den Höhenlagen anzufahren. Für Spaziergänge und Ausflüge in die Natur sollten Startpunkte in tieferen Lagen, bevorzugt in der Nähe des Wohnorts, gewählt werden.

Eine weitere Gefahr bei Spaziergängen im Wald droht durch Schneebruch. Auch daher sollte von vermeidbaren Autofahrten auf die Höhenlagen abgesehen werden. Zudem besteht derzeit vor allem auf Wanderwegen Glatteisgefahr, daher ist auch in dieser Hinsicht besondere Vorsicht geboten. Da im Notfall jede Sekunde zählt, ist das Freihalten von Flucht- und Rettungswegen absolut notwendig.

Darüber hinaus weist die Stadt gemeinsam mit dem Naturpark Rhein-Taunus auf zahlreiche Ausweichparkplätze hin, die auf einer interaktiven Karte auf der Homepage des Naturparks unter naturpark-rhein-taunus.de eingesehen werden können. Da damit gerechnet werden muss, dass diese teilweise aufgrund der Witterung oder temporärer Sperrungen nicht nutzbar sind, wird empfohlen, sich zunächst bei der jeweiligen Kommune zu informieren. Grundsätzlich gilt, dass diese Parkplätze nur begrenzt

Besucherströme aufnehmen können und dass aus Rücksicht auf die Natur und die Landwirtschaft nicht außerhalb der gekennzeichneten Flächen geparkt werden darf.

Die Kommunale Verkehrspolizei wird auch am kommenden Wochenende gemeinsam mit den Ordnungsbehörden der benachbarten Kommunen an den neuralgischen Stellen Kontrollen durchführen.

Folgende Hinweise sind zu beachten:

- Flucht- und Rettungswege sind freizuhalten.
- Ausflüge - wenn möglich - von Stadtrand ausgehend planen.
- Bei Nutzung der Busse und Bahnen: Hygieneregeln beachten.
- Auch im Freien gilt: Abstand halten, bei Bedarf Gesichtsmaske.
- Auf sicheres Schuhwerk und möglichen Schneebruch achten.
- Aus Rücksicht auf Wald und Natur bitte auf den befestigten Wegen bleiben: Viele Wildtiere befinden sich derzeit in einer Ruhephase.
- Auch andere Bürgerinnen und Bürger benötigen Ruhe und Erholung. Übermäßige Beeinträchtigungen für Nachbarn in den angrenzenden Gemeinden sind zu vermeiden.

+++